

# Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung

früher die Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung (BzB) sowie die zweijährige Berufsfachschule (BFS)

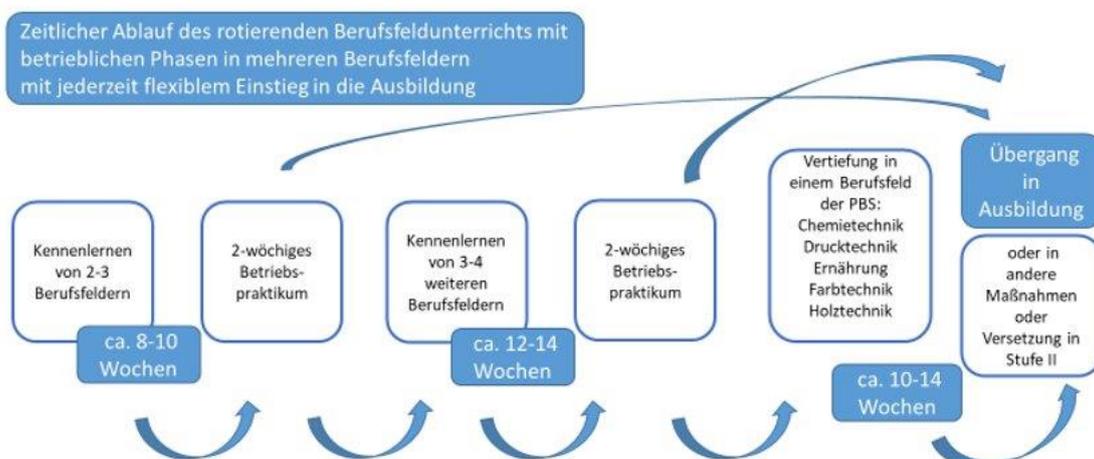
## Für wen ist BÜA gedacht?

Die Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA) ist für Schülerinnen und Schüler gedacht, die...

- ...das 18. Lebensjahr bei Schuljahresbeginn (01. August) noch nicht vollendet haben.
- ...keinen Schulabschluss besitzen und einen Hauptschulabschluss erwerben wollen oder die mit unserer Hilfe Praktikumsplätze finden und die „richtige“ Fachrichtung für eine Ausbildung suchen.
- ...die einen Hauptschulabschluss haben und die mit unserer Hilfe Praktikumsplätze suchen und die „richtige“ Fachrichtung für eine Ausbildung erproben möchten.
- ...die einen qualifizierenden Hauptschulabschluss\* haben und in 2 Jahren den Mittleren Bildungsabschluss erwerben wollen, da ohne den Mittleren Abschluss kein Ausbildungsplatz gefunden wurde.
- ...die noch keine zweijährige Berufsfachschule in einer anderen Fachrichtung mehr als ein Jahr besucht haben und noch keine duale Berufsausbildung absolviert haben.

## Unterrichtsorganisation:

- BÜA ist gegliedert in zwei Stufen, die jeweils ein Schuljahr umfassen.
- In der Stufe I werden bis zu fünf beruflichen Schwerpunkten in den Bereichen Chemie-, Druck-, Farb-, Holztechnik und Ernährung an der Peter-Behrens-Schule durchlaufen.
- Profilgruppen (Klassen) mit 15 Schülerinnen und Schülern
- Angebote zum Thema: Bewerbung, Ausbildung, Schlüsselqualifikationen und soziales Lernen.



\*Voraussetzung: Einstieg in BÜA mit qHSA\* oder über einen HSA mit den Noten 3, 3, 4 in Deutsch, Englisch, Mathematik und im Durchschnitt 3,0 in den anderen Fächern.: Versetzung in Stufe II Mind. ausreichend in den Hauptfächern (1 x 5 ausgleichbar)Mind. ausreichend in den Nebenfächern (1 x 5 ausgleichbar)Mind. ausreichend im BBU (Sperrfach)Nachweis über erfolgreiches Absolvieren der PraktikaPositives Gutachten der Klassenkonferenz

# „Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung – BÜA“ Fachrichtungen Technik und Ernährung



## Stufe I

- Stufe I verbindet eine berufsorientierte Grundbildung innerhalb der Fachrichtungen Technik und Ernährung mit einer Förderung der Ausbildungsreife in Form von Praktika.
- In Stufe I werden 30 Wochenstunden (Wh) an 5 Tagen erteilt.
- Die Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik werden im Umfang von 3-4 Wochenstunden in kleinen leistungsdifferenzierten Lerngruppen unterrichtet. Für Schülerinnen und Schüler ohne ausreichende Englischkenntnisse, wird nach eingehender Beratung, anstelle des Faches Englisch zusätzlich das Fach Deutsch oder Mathematik angeboten.
- Der berufsorientierte Lernbereich wird an 2 Tagen im Umfang von 10 Wh in Theorie und Praxis in den Schwerpunkten Chemie-, Druck-, Farb-, Holztechnik und Ernährung an der PBS unterrichtet.
- Die Fächer Religion und Politik werden einstündig unterrichtet, das Fach Sport zweistündig.
- Schülerinnen und Schüler, die nach Stufe I in eine duale Ausbildung eintreten, erhalten nach erfolgreichem Bestehen der Stufe I ein Abschlusszeugnis des Bildungsganges oder ein Abschlusszeugnis, welches dem Hauptschulabschluss gleichgestellt ist, sofern dieser in der Stufe I erworben wurde. Der mittlere Bildungsabschluss kann von diesen Schülerinnen und Schülern im Zuge der anschließenden Ausbildung ausbildungsbegleitend erworben werden.

## Stufe II

- Die Schülerinnen und Schüler, die aus Stufe I in Stufe II versetzt werden\*, streben den Mittleren Bildungsabschluss an, zusätzlich erwerben sie in einem gewählten Schwerpunkt berufliche Grundqualifikationen.
- In Stufe II werden bis zu 31 Wh an 5 Tagen erteilt. Zum Stundenplan in Stufe II gehören:
  - die Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik (je 4-5 Wh)
  - Sport (2 Wh)
  - Religion und Politik (je 1 Wh)
  - Profilgruppenunterricht (2 Wh)
  - Der berufliche Schwerpunkt wird an ein bis zwei Unterrichtstagen mit 8-10 Wh in Theorie und Praxis vermittelt. Hier werden am Ende des Schuljahrs 1 Projektprüfung und 1 schriftliche Prüfung für den Erwerb des mittleren Bildungsabschlusses durchgeführt.
- Am Ende der Stufe II erfolgen in den Hauptfächern Deutsch, Englisch und Mathematik zentrale schriftliche Prüfungen zum Erwerb des mittleren Bildungsabschlusses.

## Unterlagen zur Anmeldung

Die Erziehungsberechtigten melden ihre Tochter / ihren Sohn **über die derzeit besuchte Schule** mit dem Anmeldeformular des Schulamtes Darmstadt-Dieburg und den erforderlichen Unterlagen an. Anmeldeformulare erhalten sie über die besuchte Schule, das Sekretariat oder die Homepage der Peter-Behrens-Schule [www.peter-behrens-schule.de](http://www.peter-behrens-schule.de)

Gerne beraten wir sie auch persönlich! Unter den genannten Telefonnummern berät Sie das zuständige Sekretariat oder Sie vereinbaren einen Termin mit Frau Scherbaum der zuständigen Abteilungsleitung.

Peter-Behrens-Schule • Berufliche Schulen  
Mornewegstraße 18 • 64293 Darmstadt  
Tel: 06151 -13 485811 • Fax 06151-13 485888  
E-Mail: [info@peter-behrens-schule.de](mailto:info@peter-behrens-schule.de)  
Internet: [www.peter-behrens-schule.de](http://www.peter-behrens-schule.de)



\*Voraussetzung: Einstieg in BÜA mit qHSA\* oder über einen HSA mit den Noten 3, 3, 4 in Deutsch, Englisch, Mathematik und im Durchschnitt 3,0 in den anderen Fächern.: Versetzung in Stufe II Mind. ausreichend in den Hauptfächern (1 x 5 ausgleichbar)Mind. ausreichend in den Nebenfächern (1 x 5 ausgleichbar)Mind. ausreichend im BBU (Sperrfach)Nachweis über erfolgreiches Absolvieren der PraktikaPositives Gutachten der Klassenkonferenz